

Neubau Hotel am Zollenspieker

56 Zimmer, Konferenz- und Tagungsräume, Wellness und Sauna, Tiefgarage

HOCHBAU



Das Gebiet um das Zollenspieker Fährhaus ist ein sehr beliebtes Ausflugsziel Hamburgs, wobei das direkt an der Elbe liegende und unter Denkmalschutz stehende Zollenspieker Fährhaus mit dem Fähranleger der wesentliche Anziehungspunkt für Ausflügler und Touristen ist. Im Zollenspieker Fährhaus wird ein Restaurant mit Festsaal und Biergarten betrieben. Aufgrund der besonderen Lage außerhalb des Deiches direkt an der Elbe wird das Zollenspieker Fährhaus nicht nur von Ausflüglern und Touristen gerne besucht.

Die exponierte Lage des Zollenspiekers und die historische Bedeutung des Zollenspieker Fährhauses stellen hohe Anforderungen an einen Neubau in unmittelbarer Nachbarschaft. Diese Herausforderung wurde vom Architekturbüro ASW aus Hamburg gelöst. Realisiert werden soll ein Hotelneubau mit 56 Zimmern, ca. 6.000 m² Geschossfläche und einem umbauten Raum von 22.000 m³.

Die Lage außendeichs stellt extreme ingenieurtechnische Anforderungen. So ist neben der Planung und Realisierung des Hochwasserschutzes für das Gebäude auch die Gründung, Wasserdichtheit, Deich- und Ufersicherung zu planen gewesen. Die Planungen wurden ebenso wie die statische Berechnung von der Sellhorn Ingenieurgesellschaft erstellt.

Mit der Planung Haustechnik wurde das Ingenieurbüro Boll & Hauser aus Itzehoe beauftragt. Die Sellhorn Ingenieurgesellschaft hat treuhänderisch die Projektleitung für den Bauherrn übernommen und koordiniert die Architekten- und Ingenieurleistungen.

Die Vergabe der Bauleistungen soll in Einzelgewerken erfolgen. Die Qualitätssicherung, Kosten-, Terminkontrolle, die Bauleitung und die Leistungen des Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinators werden von der Sellhorn Ingenieurgesellschaft geleistet.

Auftraggeber:

Admiralität 56
Hamburg

Bauvolumen:

privater Auftraggeber – vertraulich

Leistungsumfang:

Projektsteuerung
Detailplanung
Tragwerksplanung und
Hochwasserschutz
Ausschreibung/Vergabe
Bauleitung/SiGeKo

Baubeginn:

Juni 2009

Projekt-Nr. 0801

Sellhorn Ingenieurgesellschaft mbH, Teiffeld 5, 20459 Hamburg, Tel +49 (0)40 36 12 01-0, Fax +49 (0)40 36 12 01-28
info@sellhorn-hamburg.de, www.sellhorn-hamburg.de

Sellhorn
INGENIEURGESELLSCHAFT ■